

[Home](#) ■ [HUBER Report](#) ■ [Schlammbehandlung](#) ■ [HUBER Maschinen etablieren sich in der Holz- und Papierindustrie](#)

## HUBER Maschinen etablieren sich in der Holz- und Papierindustrie



*4 x ROTAMAT® Schneckenpresse RoS 3 fertig zum Versand nach Brasilien*



*3 x 2 ROTAMAT® Schneckenpressen RoS 3 in paralleler Anordnung*



*Ergebnis der Schlammbehandlung*

Weltweit gilt die Holz- und Papierindustrie als eine der größten und umsatzstärksten Industriemärkte. Doch oft ergeben sich neben den teils riesigen Produktions- und Lagerstätten nicht minder bedeutende Probleme für die nahe liegende Umwelt. Vor allem der hohe Wasserbedarf und gestiegene Umweltauflagen verlangen einen immer größeren Aufwand bei der Abwasseraufbereitung und -reinigung, was sich wiederum im Anfall großer Schlammengen widerspiegelt. Um die entstehenden Schlammengen möglichst einfach und kostengünstig zu entsorgen, ist unter anderem die bestmögliche Entwässerung von großem Interesse. Dabei steht neben dem eigentlichen Entwässerungsergebnis auch die Wirtschaftlichkeit der Anwendung an oberster Stelle. Hier zeigt sich, dass die ROTAMAT® Schneckenpresse RoS 3 bei der Entwässerung von Sekundärschlämmen (biologischer Überschussschlamm) und insbesondere von Primärschlämmen (Faserschlamm) international mit an vorderster Stelle steht. Ein gut durchdachtes Design, einfache Bedienung und hohe Zuverlässigkeit werden mittlerweile durch Anwendungen auf der ganzen Welt bestätigt.

#### KCPM - KIEVSKIY CARDBOARD AND PAPER MILL

- Standort: Ukraine (installiert 2002)
- Maschinen: 3 x 2 RoS 3-Maschinen parallel
- Anwendung: Entwässerung von Primärschlamm
- Durchsatz: 50 - 60 m<sup>3</sup>/h Gesamtdurchsatz
- TS im Zulauf: 1,8 - 3,6 %
- TS im Austrag: 32,8 - 49,5 %

Über eine Partnerfirma direkt vor Ort konnten im Jahr 2002 in der Ukraine 6 ROTAMAT® Schneckenpressen für die Schlammbehandlung in einer der größten Papierfabriken des Landes erfolgreich etabliert werden. Grundlage bildeten aussagekräftige Vorversuche mit einer mobilen RoS 3-Containeranlage. Entscheidend für die KIEVSKIY CARDBOARD AND

PAPER MILL waren dann neben den hervorragenden Betriebsergebnissen auch die Verfahrenssicherheit und Wirtschaftlichkeit der gesamten Entwässerungsanlage. So ergibt sich durch die besondere Art der Installation (3 x 2 parallele Aggregate) selbst bei Wartung oder unplanmäßigem Ausfall einer Maschine die Garantie zur kontinuierlichen Behandlung des anfallenden Schlammes ohne qualitative und quantitative Einbußen. Zusätzlich wird durch Zu- und Abschalten einzelner ROTAMAT® Schneckenpressen verhältnismäßig schnell auf Schwankungen im Zulauf zur Anlage reagiert, ohne vor allem in Phasen geringerer Durchsatzmengen unnötig Energie und Betriebsmittel zu verschwenden.

## INTERNATIONAL PAPER –

- Standort: Brasilien (noch nicht installiert)
- Maschinen: 4 x 2 RoS 3-Maschinen parallel
- Anwendung: Entwässerung von Primärschlamm
- Durchsatz: 100 - 103 m<sup>3</sup>/h Gesamtdurchsatz
- TS im Zulauf: 2,5 - 2,7 %
- TS im Austrag: Ziel > 40 %

## VCP TRÊS LAGOAS

Die schon über mehrere Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem weltweit größten Papierunternehmen INTERNATIONAL PAPER hat Ende 2007 zum bisher größten Einzelauftrag für die Papierschlammmentwässerung geführt. Bereits im Jahr 2005 wurden schon einmal 4 ROTAMAT® Schneckenpressen zur Schlammbehandlung in einem der vielen Produktionsstandorte in Brasilien installiert. Überzeugt durch deren Leistung mit hervorragenden technischen und wirtschaftlichen Betriebsergebnissen sowie eine sehr guten Preis-Leistungsverhältnis wurden nun noch einmal 8 ROTAMAT® Schneckenpressen zur Primärschlammmentwässerung bei VCP TRÊS LAGOAS bestellt. Zum momentanen Zeitpunkt befinden sich die Maschinen noch auf dem Transport nach Brasilien. Die Installation mit abschließender Inbetriebnahme ist für Frühjahr/Sommer 2008 vorgesehen, wobei die geforderten Zielwerte zum Entwässerungsgrad und Polymerverbrauch aufgrund der langjährigen Erfahrungen der Firma HUBER mit derartigen Anwendungen kein Problem darstellen sollten.

## M-REAL PAPIER BIBERIST

- Standort: Schweiz (installiert 2007)
- Maschinen: 1 RoS 3-Vorführanlage
- Anwendung: Entwässerung von Primär- und Sekundärschlamm als Gemisch
- Durchsatz: 7 - 10 m<sup>3</sup>/h Gesamtdurchsatz
- TS im Zulauf: 4,7 - 7,9 %
- TS im Austrag: 28,0 - 45,0 %

Die seit mehr als 140 Jahren in Biberist (Schweiz) ansässige Papierfabrik, welche seit 2001 zum M-REAL Konzern gehört, nutzt derzeit noch eine Siebbandpresse zur Schlammmentwässerung. Im Zuge der gestiegenen Anforderungen an die betriebseigene biologische Abwasserreinigung ergeben sich ansteigende Mengen biologischen Überschussschlamms und damit Veränderungen im Mischungsverhältnis von Primär- zu Sekundärschlamm. Das führte zu vermehrten Problemen an der Funktionsfähigkeit der Siebbandpresse und zur Suche nach Entwässerungsalternativen. Bei einem einwöchigen Versuch mit einer mobilen ROTAMAT® Schneckenpresse im Container konnten darum die Vorzüge dieser Entwässerungstechnik erneut unter Beweis gestellt werden. So hat der Versuch gezeigt, dass es möglich ist, sogar noch Schlämme zu behandeln, die aufgrund ihres Mischungsverhältnisses von 90 % Sekundär- zu 10 % Primärschlamm von der vorhandenen Siebbandpresse überhaupt nicht mehr gehandhabt werden können. Im direkten Vergleich beider Maschinen mit einer eher durchschnittlichen Mischung aus 55 % Primärschlamm (14,3 % TS) und 45 % Sekundärschlamm (2,3 % TS) setzte sich die ROTAMAT® Schneckenpresse ebenfalls sehr deutlich von der Siebbandpresse ab. Trotz nahezu feststofffreiem Filtratablauf lag das Entwässerungsergebnis (bis zu 45 % TS) knapp 10 % über dem der vorhandenen Anlage. Die Firma M-REAL war von diesen Werten derart angetan, dass mit einer Erneuerung der Schlammmentwässerungsanlage bereits im Laufe des Jahres 2008 zu rechnen ist.

Von Andreas Böhm  
Vertrieb Team Paper  
GB Industrie

**Verwandte Produkte:**

- [HUBER Schneckenpresse S-PRESS](#)

**Verwandte Lösungen:**

- [Huber-Lösungen für die Papier- und Zellstoffindustrie](#)
- [HUBER-Lösungen für die wirtschaftliche Entwässerung von Schlamm](#)

Adresse / address: HUBER SE · Industriepark Erasbach A1 · 92334 Berching · Germany · Telefon / phone: + 49 - 84 62 - 201 - 0 · Fax / fax: + 49 - 84 62 - 201 - 810  
e-mail: [info@huber.de](mailto:info@huber.de) · Internet: <http://www.huber.de>

Sitz der Gesellschaft / Headquarters: Berching · AG Nürnberg / Register of companies: HRB 25558  
Vorstand / Board: Georg Huber (Vorsitzender / CEO), Dr.-Ing. Oliver Rong (stellvertretender Vorsitzender / Vice CEO), Dr.-Ing. Johann Grienberger, Rainer Köhler  
Aufsichtsratsvorsitzender / Chairman of the Supervisory Board: Alois Ponnath

USt (VAT)-IdNr.: DE 812353219

Bank: HypoVereinsbank Nürnberg (BLZ 760 200 70) 5 008 409 · SWIFT-BIC: HYVEDEMM460 · IBAN: DE 30 7602 0070 0005 0084 09

